



NEURIEDER RATS^{ch}POST

Heft 29 August/September 2020



selbstauf ladend



kraftstoffeffizient



umweltschonend



**Genau meins:
für 149,-EUR
mtl. leasen¹**



Nur bis 30.9.2020



Way of Life!

Swift Sport beschleunigt: die Fahrt & den Tag.

Ausstattungs Highlights:

- Klimaanlage • Radio/DAB/USB • Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- Audio System mit Smartphone Anbindung • inkl. Navi • Sitzheizung
- LED-Scheinwerfer • Toter-Winkel-Assistent • Keyless Start • Sportsitze
- Farbige LCD-Multifunktionsdisplay • Zentrallverr. mit Funkfernbedienung • u.v.m.

Kraftstoffverbrauch: Swift 1.4 BOOSTERJET HYBRID; 95 kW (129 PS) : innerorts 5,3 l/100 km, außerorts 4,3 l/100 km, kombinierter Testzyklus 4,7 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 127 g/km (VO EG 715/2007) Effizienzklasse B.

Diese Werte wurden auf Basis des neuen Prüfverfahrens „WLTP“ ermittelt.

Weitere Informationen unter <https://auto.suzuki.de/service-info/wltp>.

Aktionszeitraum: 1.7.2020 – 30.9.2020. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar.

¹Leasingbeispiel für einen Swift 1.4 BOOSTERJET HYBRID; 95 kW (129 PS) auf Basis des Endpreises in Höhe von 20.063,66 Euro; Leasing-Sonderzahlung: 2.800,00 Euro; Nettodarlehensbetrag: 17.263,66 Euro;

Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 2,49 %; effektiver Jahreszins: 2,49 %; Laufzeit: 48 Monate;

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 48 monatliche Leasingraten à 149,00 Euro;

Gesamtbetrag 21.494,00 Euro; Bonität vorausgesetzt.

Vermittlung erfolgt alleine für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart.



www.auto-schmid-gmbh.de

STANDORT HÖHENKIRCHEN-Siegertsbr.

Sportplatzstraße 4

85635 Höhenkirchen b. Ottobr.

Tel. 08102 / 89 58-265

anfrage-verkauf@autoschmidgmbh.de

STANDORT MÜNCHEN/PASING

Landsberger Str. 432

81241 München / Pasing

Tel. 089 / 45 24 25-0

muenchen@autoschmidgmbh.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Neuried, Hainbuchenring 9 - 11,
82061 Neuried, Tel. 089 75901-0,
E-Mail: poststelle@neuried.de

Redaktion:

Gemeinde Neuried, Inke Franzen

Gestaltung, Bildbearbeitung, Satz, Druckvorstufe und Anzeigenverkauf:

typeo GbR Veronica Langer und Karin
Sieber, Bahnhofstraße 7, 85635 Höhen-
kirchen-Siegertsbrunn, Tel: 08102/987
983-0, text@typeo.de

Druck: Fibo Druck, Fichtenstraße 8,
82061 Neuried

Auflage: 4.100 Stück

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte im Bereich
der Gemeinde Neuried

Die Entscheidung über die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge und Fotos liegt ausschließlich bei der Redaktion. Die Texte werden redaktionell überarbeitet, um eine angepasste journalistische Form zu erhalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.



MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C002098

Inhaltsverzeichnis

Rathaus

- 4 Grußwort
- 6 Corona-Testaktion abgeschlossen
- 8 Würmtalgemeinden schließen Verträge
- 10 Neuer Vorstand im Regionalmanagement
- 11 Gemeinde postet
- 12 Digitalförderung auf dem Weg
- 13 Neuer Wald für Neuried
- 14 Baustelleninformation
- 15 Energiekonzept Neuried
- 18 Obst für alle/Neurieder Kult Open Air
- 20 Gratulation an Schulabsolventen
- 21 Diamantene Hochzeit
- 22 Stadtradeln 2020
- 23 Müllablagerung an Wertstoffinseln
- 24 Wertstoffhof und Grüngutannahme
- 25 Öffnungszeiten

Kinder

- 26 Kinderhaus am Krailingerweg
- 28 Kinderhaus am Haderner Weg
- 29 Schulweghelfer gesucht

Jugend

- 30 Jugendbeauftragte für Gemeinde

Soziales

- 31 Demenzfreundliche Kommune
- 32 Teilhabe & Inklusion im Würmtal

Kultur

- 33 Gemeindebücherei Neuried
- 34 Volkshochschule im Würmtal

Vereine

- 36 Vereinsnachrichten

Kirchen

- 46 Evang. Luth. Andreaskirche

Möchten auch Sie hier Ihr Foto sehen?

Diese einladende Aufnahme vom Krautgarten schickte uns Birgit Zipfel zu. Möchten auch Sie hier Ihr Foto sehen? Dann schicken Sie Ihre Bilder, Zeichnungen und Grafiken – gerne auch gemalte Kinderbilder als jpeg in Hochformat an franzen@neuried.de! Erklären Sie uns kurz, wie und wo das Bild entstand. Mit der Einsendung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung in der Neurieder Rats(ch)post und auf der Homepage einverstanden. Bitte nennen Sie uns dazu Ihren Namen und bei Kinderbildern auch das Alter.

Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters



4 Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

vielen Dank all denen, die an dem Covid-19-Massentest teilgenommen haben. Gemeinsam mit den Firmen BioM und dem MVZ wurden über 900 Personen getestet. Die Ergebnisse konnten keine akuten Ansteckungen belegen und nur 21 der getesteten Personen wiesen Antikörper auf. Damit wurde nachgewiesen, dass es wirklich sehr geringe Fallzahlen gibt, und mancher - auch ich - wurde der Hoffnung beraubt, doch schon Antikörper aufgebaut zu haben. Für die Gemeinde war der Massentest trotzdem ein voller Erfolg. Der große Gewinn dieser Aktion besteht für mich ganz klar darin, dass wir mit dem Aufbau in der Mehrzweckhalle eine Art Katastrophenfall durchgespielt haben und in der Verwaltung auch Zuständigkeiten eindeutig definiert werden konnten.

Covid-19 hat uns trotzdem weiter im Griff, dies haben Sie als Bürger besonders zu spüren bekommen durch eine veränderte Betreuung in den Kindertageseinrichtungen und der Grund-

schule, aber auch bei den eingeschränkten Öffnungszeiten im Rathaus und der Bücherei. Durch Ihre Rücksichtnahme konnten die Ansteckungszahlen in Neuried so gering gehalten werden, dass das Neurieder Rathaus als eines der ersten im Würtmtal unter den Hygienevorschriften wieder für unsere Bürger geöffnet hatte. Vielen Dank an dieser Stelle für Ihre gegenseitige Rücksichtnahme und Ihr Verständnis.

Unter diesen Voraussetzungen war auch schnell klar, dass öffentliche Veranstaltungen nur schwer zu kontrollieren und umzusetzen sind. Daher haben wir uns frühzeitig dazu entschlossen, das diesjährige Dorffest abzusagen. Viele Vereine sahen sich auch nicht in der Lage, z.B. einen Tanz in den Mai oder das Johannisfeuer zu organisieren und durchzuführen. Dies fehlt uns allen, sind wir doch eine Gemeinde, die durch Zutun aller Ehrenamtlichen viele Veranstaltungen auf die Beine stellt. Umso erfreulicher war dann die Anfrage zur Organisation eines Kult-Open-Air Neuried nahe dem alten Sportplatz. Es ging hauptsächlich darum, Künstlern wieder eine Bühne im wahren Sinne des Wortes zu geben. Dies unter strengen Hygieneauflagen, max. 200 Personen waren auf dem Gelände, mit Abstand. Für Freitag und Samstag durfte bis maximal 22.30 Uhr Musik gemacht werden. Bei den wenigen, die sich beschwert haben, möchte ich noch einmal um Verständnis bitten, ansonsten gab es große Zustimmung zu der Veranstaltung.

Bei den Bauprojekten geht es weiter voran, bei der Grundschule kann in Kürze die Bodenplatte gefertigt werden, der Wettbewerb zum neuen Rathaus wurde auf den Weg gebracht. Wir beginnen im Herbst mit den ersten behindertengerechten Umrüstungen der Bushaltestellen und die Umgestaltung der Gautinger Straße gegenüber dem Marktplatz beginnt.

Viel gefragt wurde auch, woher all die Bäume neben dem Kindergarten am Maxhofweg kommen: Diese wurden auf dem ehemaligen Hettlage-Areal ausgebaut, und sollen für eine Zeit von drei Jahren dort verbleiben.

In den letzten Jahren kam auch die Frage auf, warum es im Mächlerweg immer wieder so große Pfützen gibt und ob man diese nicht beseitigen kann. Wie man sehen konnte, haben auch kurzfristige Ausbesserungen nicht geholfen und so wurde ein Großteil dieses Weges nun hergestellt. Damit Sie dies auch finanziell einordnen können, es hat uns insgesamt 15.000 Euro gekostet.

Zum Schluss sei mir noch der Hinweis gestattet, dass in der Verwaltung wiederholt ano-

nyme Briefe eingehen, die auf Missstände hinweisen oder etwas grundsätzlich in Frage stellen. Dies ist sehr schade, auf diese Briefe kann nicht reagiert werden, sie können und werden nicht beantwortet werden.

Nun bleibt mir nur noch, Ihnen schöne, erholsame Sommerferien zu wünschen. Bleiben Sie gesund – und passen Sie weiterhin auf sich und aufeinander auf!



Harald Zipfel, 1. Bürgermeister

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe am 16. Oktober 2020

Bitte senden Sie bis zum 02. Oktober alle Artikel an franzen@neuried.de

5



PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

Bettina Borchart • Heilpraktikerin

Osteopathie • Kraniokraniale Therapie • manuelle Fußreflexzonentherapie

Parkstraße 6b, 82061 Neuried

Tel.: 089 / 74 57 55 83

Mail: info@osteopathie-borchart.de

Web: www.osteopathie-borchart.de

Termine nach Vereinbarung

Corona-Testaktion in Neuried erfolgreich abgeschlossen



Kein Akutfall, bei weniger als 2 Prozent der Getesteten wurden Antikörper nachgewiesen

Am Freitag, 3. Juli, und am Samstag, 4. Juli, fand erfolgreich die Corona-Testaktion in Neuried statt, bei der sich 910 BürgerInnen der Gemeinde Neuried kostenfrei auf eine akute oder bereits überstandene SARS-CoV-2-Infektion testen ließen. Bei keinem der Probanden konnte eine akute Infektion nachgewiesen werden, bei weniger als 2 Prozent wurden Antikörper gegen das Sars-CoV-2-Virus nachgewiesen. Dieser Wert liegt damit leicht unter dem Bundesdurchschnitt.

Zusammen mit dem Neurieder Unternehmen Mikrogon, dem Medizinischen Versorgungszentrum Martinsried und der ebenfalls in Martinsried ansässigen Biotechcluster-Organisation BioM hatte die Gemeinde Neuried die Reihenuntersuchung organisiert. Die Testung sollte Erkenntnisse über den Immunstatus und die mögliche Dunkelziffer der Infektionen liefern. Außerdem wurde dabei erprobt, wie solche Tests im Ernstfall effizient durchgeführt werden können und die Rückmeldung an die Erkrankten möglichst schnell erfolgen kann.



Mit großem personellem Aufwand durch MitarbeiterInnen der Gemeinde und Ehrenamtliche aus der Bevölkerung wurden innerhalb von 15 Stunden über 900 Personen in der Mehrzweckhalle von Neuried getestet. Es wurde dabei sowohl ein Rachenabstrich für den Nachweis einer akuten Erkrankung als auch ein Bluttest auf Antikörper gegen das Sars-CoV-2-Virus durchgeführt.

Neurieds Bürgermeister Harald Zipfel bedankte sich bei allen Probanden und Helfern und erklärte: „Die Testaktion ist reibungslos abgelaufen und wir haben erfolgreich den Probelauf für einen möglichen Ernstfall getestet, für den wir nun gut gewappnet sind.“



(von links): Prof. Horst Domdey (BioM), Carmen Kuchenbecker (Mikrogen), Dr. Hanns-Georg Klein (MVZ), Bürgermeister Harald Zipfel (Gemeinde Neuried) bei der Bekanntgabe der Ergebnisse der Corona Testaktion in Neuried.

Getestet werden konnten BürgerInnen der Gemeinde Neuried ab 18 Jahre, die sich vorab die LabRes-App auf ihr Smartphone geladen hat-

ten. Mittels dieser App erhielten alle Teilnehmer wenige Tage nach der Testung die Ergebnisse anonym.

Inke Franzen

7



**Wir verwöhnen Sie gerne mit
unseren Schmakerln
aus Großmutter's Küche.
Täglich alle Gerichte zum Abholen!**



Wirtshaus Lorber

Gautinger Str. 12
82061 Neuried
Tel. 089 75 10 07
info@wirtshaus-lorber.de
www.wirtshaus-lorber.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag - Sonntag 11-24 Uhr
Montag ist Ruhetag

Gemeinsame Unterzeichnung: Würmtalgemeinden schließen Verträge für Premium-Accounts bei „Unser Würmtal“

Die neue Online-Plattform „Unser Würmtal“ ist Anfang Juli gestartet. Sie ist eines der Ergebnisse des Projekts „Digitales Würmtal“, das die fünf Würmtalgemeinden Gauting, Gräfelfing, Krailling, Neuried und Planegg mit Unterstützung der Günther Rid Stiftung und der elaboratum GmbH in den Jahren 2018 und 2019 mit viel Engagement durchgeführt haben.

Eine wichtige Erkenntnis aus diesem Projekt war, dass das Würmtal eine gemeinsame Plattform benötigt, um sämtliche Informationen möglichst einfach und übersichtlich zu bündeln. So entstand die Idee, dass nur ein würmtalweites Regionalportal mit Nachrichten, Veranstaltungen und Freizeittipps, aber auch Informationen zu Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistungen das Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger für die Region Würmtal stärken kann. So werden potenzielle Kundinnen und Kunden immer wieder auf die Unternehmen vor Ort aufmerksam und es

bleibt ein attraktives Angebot in den Gemeinden erhalten.

Im Laufe des Projekts „Digitales Würmtal“ stellte sich allerdings auch heraus, dass organisatorische und finanzielle Hürden für die fünf Würmtalgemeinden zu groß sind, um ein solches Online-Angebot gemeinsam auf die Beine zu stellen. Als Glücksfall sehen es die Bürgermeisterinnen, Bürgermeister und Wirtschaftsförderungen daher an, dass sich ein Start-up aus vier Würmtaler Unternehmen gegründet hat, um mit „Unser Würmtal“ ein Portal für Gauting, Gräfelfing, Krailling, Neuried und Planegg zu schaffen. Obwohl erst seit Juli online, ist bereits ein breites Angebot an Informationen auf der Plattform zu finden. Bis 31. August können außerdem Beiträge zu den Themen Freizeit oder Tipps & Tricks eingereicht werden. Unter allen veröffentlichten Beiträgen werden Gutscheine im Wert von 50 Euro von Würmtaler Unternehmen verlost.



Bürgermeister/innen und Wirtschaftsförder/innen der fünf Würmtalgemeinden unterstützen die digitale Plattform „Unser Würmtal“ mit Premiumverträgen

Mit der Vertragsunterzeichnung für eigene Premium-Accounts bekräftigen die Rathauschefs der Würmtalgemeinden, dass sie die Initiative Unser Würmtal GmbH sehr begrüßen und die Gemeinden als aktive Nutzer des Online-Portals hinter dem Projekt stehen. In der heutigen Zeit ist eine digitale Plattform ein wichtiges Zeichen, um eine Region lebendig und lebenswert zu halten.

Meike Petro



Genauere Informationen unter:
www.unser-wuermtal.de

Auch auf Facebook und Instagram zu finden:
Unser Würmtal

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe am 16. Oktober 2020

9

**GERNE BERATEN
WIR AUCH SIE!**

Entwicklung von Unternehmensstrategien
im Bereich IT- und Kommunikationslösungen.
INDIVIDUELL. INNOVATIV. EXKLUSIV.

MÜNCHEN | BERLIN | HAMBURG | KÖLN | BOZEN

BVG Communication Technologies GmbH, Höglwörther Straße 1 | 81369 München, Tel +49 89 820 10-0, www.bvg-systemhaus.de

Neuer Vorstand im Regionalmanagement München Südwest e.V.

Auf Grundlage des Raumordnerischen Entwicklungskonzepts (ROEK) wurde vor fünf Jahren der Regionalmanagement München Südwest e.V. gegründet, welcher vom Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat mit 60 % gefördert wird. Mitglieder sind die Landeshauptstadt München, die Städte Starnberg und Germering sowie die Gemeinden Gauting, Gräfelfing, Krailling, Neuried und Planegg.

Im Regionalmanagement geht es um ein gemeinsames Handeln über die kommunalen Grenzen hinweg, um die Probleme zu bewältigen und die sich ergebenden Chancen opti-

mal nutzen zu können. Die Kommunen sind angehalten, Strategien zur Bewältigung der immer größer werdenden Herausforderungen weiterhin bei gleichbleibender hoher Lebens- und Wohnqualität zu entwickeln. Durch unterschiedliche Projekte unter anderem in den Schwerpunkten Siedlungsentwicklung, Mobilität und Freiraum soll die gesamte Region aufgewertet und gefördert werden.

Ziel der Zusammenarbeit ist auch eine Stärkung der regionalen Identität und des Bewusstseins der Verantwortung für den Gesamtraum sowie die Zusammenführung eines Kontaktnetzwerkes.



Der neu zusammengesetzte Vorstand des Regionalmanagements München Südwest e.V. (von links): Stellvertreter Rudolph Haux (Erster Bürgermeister der Gemeinde Krailling), Vorsitzender Harald Zipfel (Erster Bürgermeister der Gemeinde Neuried), Stellvertreterin Dr. Brigitte Kössinger (Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Gauting)

In der Mitgliederversammlung des Regionalmanagements München Südwest e.V. am 29. Juli 2020 wurde Erster Bürgermeister Harald Zipfel einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Als Stellvertreter wurden Dr. Brigitte Kössinger (Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Gauting) und Rudolph Haux (Erster Bürgermeister der Gemeinde Krailing) gewählt.

Erster Bürgermeister Harald Zipfel freut sich auf die neue Herausforderung. Mit dem Ziel, die Stärken der Region München Südwest noch mehr zu bündeln und sie als attraktiven Wirtschafts-, Lebens- und Erholungsraum zu erhalten, will er künftig die Geschicke des Vereins lenken.

Meike Petro



Gemeinde postet auch auf Facebook und Instagram



Um eine größere Reichweite zu erreichen und in dringenden Fällen schneller informieren zu können, postet die Gemeinde auch auf Facebook unter „Gemeinde Neuried“.

Und „die offizielle Seite der Gemeinde Neuried mit Dorfgeschichten einer kleinen Würmtal-gemeinde am Rande Münchens“ zeigt Impressionen auf Instagram unter [gemeinde_neuried](#).

Inke Franzen

11



Pflegedienst Neuried

Selbständig und doch nicht allein!



**Vielen Dank
für ihr Vertrauen**

- Medizinische Versorgung
- Pflegenachweisbesuche nach §37 Abs 3 SGB XI
- Grundpflegerische Tätigkeit
- zusätzliche Betreuungsleistungen
- Verhinderungspflege und vieles mehr...

Sie finden uns:

Forstenriederstrasse 4a - 82061 Neuried - Tel. 75 66 19

Gemeinde Neuried bringt Digitalförderung auf den Weg



Wie viele kämpfen auch Einzelhändler und Gastronomen nach wie vor mit den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie. Diese war und ist insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen ohne oder mit unzureichender Internetpräsenz herausfordernd. Da die erste Recherche von Verbrauchern nach passenden Angeboten häufig online stattfindet, ist ein aktueller und gut strukturierter Internetauftritt von zentraler Bedeutung. Die zunehmende Digitalisierung des gesamten Geschäftsalltags ist dabei mittlerweile eine der größten Herausforderungen für kleine und mittlere Unternehmen. Daher ist es gerade jetzt in Zeiten von Corona wichtig, die Digitalisierung in allen Bereichen im Unternehmen fest zu etablieren, um sich im Wettbewerb nachhaltig behaupten zu können.

Mit der Digitalförderung möchte die Gemeinde Neuried ortsansässige Unternehmen mit Ladenlokal oder Gastronomiebetrieb bei der Verbesserung ihrer digitalen Sichtbarkeit bzw. Auffindbarkeit im Internet unterstützen. Auch eine rückwirkende Förderung für Maßnahmen, die bereits zu Beginn der Corona-Krise stattgefunden haben, kann beantragt werden. Die Beantragung der Förderung durch das Unternehmen soll dabei möglichst einfach und unbürokratisch über die Wirtschaftsförderung der Gemeinde Neuried erfolgen.

Gefördert werden unter anderem die Erstellung oder Verbesserung eigener Webseiten, ein professioneller Auftritt in sozialen Medien, Marketing Maßnahmen (z.B. Suchmaschinenoptimierung), die Teilnahme in einem Regionenportal oder auch eine Kombination dieser Maßnahmen.

Mit der Digitalförderung Neuried unterstützen wir Unternehmen mit maximal 300 Euro bei der Verbesserung Ihrer Auffindbarkeit im Internet. Die Gesamtfördersumme für das Jahr 2020 beträgt 3000 Euro.

Geförderte Maßnahmen:

	Webseitenerstellung oder Überarbeitung
	Erstellung oder Optimierung eines Online-Shops
	Marketing Maßnahmen (Suchmaschinenoptimierung, Display-Advertising, E-Mail-Marketing, Newsletter, Content-Marketing)
	Erstellung oder Betrieb eines Social-Media-Auftritts durch Fachberater oder Influencer
	Professionelle Texte und Bilder für einen Online-Auftritt (z.B.: Webseite, Soziale Medien, digitales Schaufenster oder Vergleichbares)
	Teilnahme mit einem Premium-Account am Regionalportal „Unser Würmtal“
	Entwicklung einer App für das Unternehmen

Ein besonderes Anliegen der Gemeinde ist, dass sich der Einzelhandel und die Gastronomie in Neuried trotz des weiter steigenden Anteils des Onlinehandels behaupten können und die Einzelhandelsstandorte in der Gemeinde attraktiv und lebendig bleiben.

Meike Petro

Ein neuer Wald für Neuried?

Das hat sich sicher der ein oder andere gefragt, der auf dem Grundstück neben dem Kinderhaus am Maxhofweg die Baumpflanzung mitbekommen hat.

Es sind aber die Bäume, die Andreas Lesser als Bauherr auf dem ehemaligen Hettlage-Gelände vor drei Jahren hat pflanzen lassen. Weil das Baugelände jedoch nach Westen ab-schüssig ist und deswegen Drainagen im Erdreich eingezogen werden müssen, brauchten die Bäume einen neuen Platz. Dieser wurde mit 1. Bürgermeister Harald Zipfel schnell gefunden, der auf dem Gelände neben dem Kinderhaus eh beabsichtigt, einen Bolzplatz anzulegen.

Auf dem nahegelegenen gemeindeeigenen Grundstück dürfen die Bäume nun die Bauarbeiten



Andreas Lesser und Bürgermeister Harald Zipfel freuen sich über die unkomplizierte und schnelle Baumverpflanzung.

auf ihrem alten Standort abwarten, bis sie wieder zurückgesetzt werden.

Inke Franzen



Baustelleninformation der Gemeinde Neuried

Neugestaltung der Gautinger Straße, Abschnitt A Ortsmitte/„Marktplatz“ (A1F)
Teilabschnitt Gautinger Straße 1-3 (A 1.1 F)

Die Gemeinde wird in diesem Jahr in einem ersten Bauabschnitt mit den Umgestaltungsarbeiten in der Gautinger Straße beginnen. Die Bauarbeiten umfassen die Bereiche der Gautinger Straße 1-3, vor dem Gebäude der Raiffeisenbank und des Cafe Vor-Ort bis zum Durchgang zum Hauserweg. Es entsteht mit dem Umbau eine Neuordnung der Parksituation vor dem Cafe Vor-Ort und eine bessere Führung des Fußgängerverkehrs. Einzelheiten werden nach dem Baubeginn auf einer Info-Tafel im Baustellenbereich zu sehen sein.

Der Baubeginn ist ab 24.08.2020 eingeplant. Bauende ist voraussichtlich Ende 2020. Wir bitten bereits jetzt um Verständnis, dass es auf Grund der beengten Platzverhältnisse während der Bauzeit zu Einschränkungen insbesondere bei den Parkmöglichkeiten vor dem Cafe Vor-Ort und dem „Gaumensprung“ kommen wird. Gleiches gilt für die Befahrbarkeit der Gautinger Straße im Baustellenbereich. Auch hier wird es zu Einschränkungen und längeren Rückstaus kommen. Wir empfehlen deshalb allen Ortskundigen, ihren Weg zu den Einkaufsmöglichkeiten am Hainbuchenring über die Ortsumgehung M 4 zu nehmen. Die Gemeinde wird in der Rats(ch)post fortlaufend über die Bauarbeiten berichten.

Matthias Breuer, Bauamt





Energiekonzept Neuried

Komm auf die Sonnenseite – gemeinsam, günstiger die Sonne nutzen – Photovoltaik – Bündelaktion



Sie denken schon länger über eine Photovoltaikanlage zur Erzeugung von Strom aus Sonne nach, wissen aber nicht genau wie Sie das anpacken sollen? Ihre Nachbarn verdienen mit einer älteren Anlage gutes Geld und Sie wollen wissen ob das auch heute noch möglich ist? Sie haben schon einmal Handwerker für Ihre Anlage gesucht aber die Fläche war zu klein für ein gutes Angebot?

Dann ist die PV-Bündelaktion der Gemeinde Neuried und der Energieagentur Ebersberg-München genau das richtige für Sie.

Gemeinsam mit dem Landkreis München bringen wir in der 29++ Klima.Energie.Initiative die Energiewende voran und bauen eine klimafreundliche Zukunft auf. Solarenergie spielt dabei eine wichtige Rolle. Mit einer Photovoltaikanlage kann jede Hausbesitzerin und jeder Hausbesitzer einen ökologisch und ökonomisch sinnvollen Beitrag für dieses wichtige Zukunftsprojekt leisten.

Um Ihnen Unterstützung und eine Plattform zum Zusammenschluss mit anderen Bürgerinnen und Bürgern zu bieten, hat die Gemeinde Neuried die Energieagentur Ebersberg-München beauftragt, eine Bündelaktion für Photovoltaik durchzuführen. Die Aktion bietet Ihnen

eine fachkundige, unabhängige Beratung und Sicherheit bei der Umsetzung. Zudem können Sie die Kosten senken und eine noch höhere Wirtschaftlichkeit erreichen.



„Ich würde mich freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger mitmachen und die Chancen bei diesem Gemeinschaftsprojekt für den Klimaschutz nutzen.“

*Harald Zipfel,
1. Bürgermeister Neuried*

Ihr Dach hat Potenzial

Die EnergieberaterInnen der Energieagentur Ebersberg-München bieten Ihnen mit der Bündelaktion für Photovoltaik eine ganzheitliche Betreuung und Begleitung – von der Idee bis zur Umsetzung. Sie erhalten eine neutrale, ehrliche Beratung, eine konservative Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und ein überprüftes Angebot.

Von der Info ...

In der öffentlichen Auftaktveranstaltung informieren wir Sie zum genauen Ablauf der Bündelaktion, Sie können sich im Anschluss vor Ort für eine Beratung anmelden oder im Onlinekalender. Bei allen Interessierten wird ein

Beratungstermin durchgeführt. Dabei nehmen die EnergieberaterInnen der Energieagentur die relevanten Basisdaten auf. Der Unkostenbeitrag hierfür beträgt 30,- €.

Erst im Anschluss an diesen Termin entscheiden Sie, ob Sie bei der Bündelaktion mitmachen möchten. Wenn Sie sich für die Teilnahme entscheiden, fallen zusätzliche Planungskosten in Höhe von 90,- € an. Im nächsten Schritt konfiguriert die Energieagentur die Anlage und nimmt eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung vor. Auf dieser Grundlage holt die Energieagentur Angebote von Installateurbetrieben aus der Region ein, die sie prüft und vergleicht.

... zur Installation

Die Energieagentur organisiert eine Veranstaltung, in der sich alle Installateurbetriebe, die ein Angebot abgegeben haben, vorstellen können. Die Anbieterfirmen stehen für Ihre Fragen bereit. Schließlich wählen die Teilnehmenden in der Versammlung gemeinsam einen, bei großem Projektumfang ggf. mehrere Anbieterfirmen aus. Sie können dann Ihr Angebot annehmen, nachbearbeiten lassen oder ablehnen. In der Umsetzungsphase unterstützt Sie die Energieagentur bei Fragen.

Das Solarpotenzialkataster

Welches Potenzial hat Ihr Dach? Finden Sie es heraus unter: www.energieagentur-ebe-m.de/Projekte/Solarpotenzialkataster



Sie wohnen zur Miete?

Dann geben Sie gerne die Einladung an Ihre Vermieterin oder Ihren Vermieter weiter. Die Bürgerenergiegenossenschaft (BENG) wird zu den Möglichkeiten des Mieterstroms informieren.



Mieterstrom aus Bürgerhand

Seit den gesetzli-

chen Änderungen zum Mieterstrommodell gewinnen Vermieter und Mieter gemeinsam mit einer Photovoltaikanlage auf dem Hausdach. Sie sparen jetzt nicht nur Netzentgelte, Konzessionsabgaben und Stromsteuer sondern haben zusätzlich einen Förderanspruch für direkt gelieferten Strom.

Für eine zukunftsfähige Energiewende spielt die lokale Energieversorgung eine elementare Rolle! 100 % Öko-Strom kann auf Gebäuden über Photovoltaik-Dachanlagen oder Blockheizkraftwerken vor Ort erzeugt und durch das Mieterstrommodell an Mieter verteilt werden. Das Modell eignet sich auch für gewerbliche Gebäude und Wohnungseigentümer-Gemeinschaften. Die Umsetzung des Mieterstrommodells erfordert allerdings einiges an Wissen und Erfahrung mit der Technik und den Regeln der Stromversorgung.

Genau das bringt die regionale Bürgerenergiegenossenschaft BENG eG mit. Sie wurde 2011 in München von Menschen gegründet, die sich seit Jahren für eine nachhaltige Energieversorgung mit erneuerbaren Energien engagieren. Seit 2002 wurden mehr als 40 Bürgersolaranlagen in den Landkreisen München, Starnberg und Ebersberg errichtet und erfolgreich betrieben, darunter auch mehrere Mieterstromanlagen. Derzeit gehören etwa 310 Mitglieder der BENG eG an, die sich für Mieterstrom in Bürgerhand einsetzen. BENG wird Vermieter und Mieter zu den Möglichkeiten einer Mieterstromanlage beraten.

Hinweis: die Teilnehmerzahl bei der Auftaktveranstaltung vor Ort ist auf 35 beschränkt, für weitere Interessenten wird eine Online Teilnahme ermöglicht. Bitte informieren Sie

sich dazu kurzfristig auf der Homepage der Gemeinde Neuried.

Anmeldung zur Beratung der Photovoltaik-Bündelaktion

ab dem 24.9.2020 bis spätestens 9.10.2020 über den Online-Kalender:

- www.energieagentur-ebe-m.de/Privatpersonen/Solarenergie
- Insgesamt werden maximal 60 Beratungen vergeben.

Ihre Berater*innen

- Veronika Preißinger
veronika.preissinger@ea-ebe-m.de
- Elisabeth Haberthaler
elisabeth.haberthaler@ea-ebe-m.de
- Tobias Sassmann
tobias.sassmann@ea-ebe-m.de
- Anna Neumeier
anna.neumeier@ea-ebe-m.de

Ihre Ansprechpartner bei der Gemeinde:

- Hr. Jermar, Umweltamt, 75901-63,
Jermar@neuried.de
- Dr. Dieter Maier 3. Bürgermeister,
dieter.maier@gruen-neuried.de

Christl & Schowalter

- Neuwagen von Audi, Volkswagen und Škoda
- Ständig bis zu 350 Top-Gebrauchte zu Spitzenkonditionen – besuchen Sie unsere Gebrauchtwagenbörse im Internet!
- Große Auswahl an Wohnmobilen und Campingzubehör
- Airport Service am Flughafen München
- Hol- und Bringservice
- Kundendienstersatzwagen

Ihr starker Partner in München und Freising:

Standort München

Filchnerstraße 86-88
81476 München
Telefon 089 75 90 20

Standort Freising

Haggertystraße 8
85356 Freising
Telefon 08161 9999-0



Nutzfahrzeuge



ŠKODA

www.christl-schowalter.de

Obst für alle

Im Landschaftsschutzgebiet und auf anderen gemeindeeigenen Grundstücken biegen sich die Äste der Obstbäume unter der Last. Wer gerne Marmeladen, Kompott oder Kuchen machen möchte – bitte bedienen Sie sich, es wäre schade, wenn die Ernte einfach so verkommt.

Trotzdem zwei große Bitten: Brechen Sie keine Zweige und Äste ab oder beschädigen die Bäume. Und vor allem achten Sie bitte darauf, dass es nicht Nachbars Garten ist (auch wenn die Kirschen daraus am besten schmecken...), sondern wirklich Gemeindegebiet.

Inke Franzen

Neurieder Kult Open Air

Eigentlich sollte hier wie alle zwei Jahre ein Nachbericht des Dorffestes zu lesen sein. Dieses hat die Gemeinde jedoch frühzeitig abgesagt und lag leider mit der Entscheidung richtig. Umso erfreuter wurde die Nachricht aufgenommen, dass es ein Neurieder Kult Open Air geben wird.

Es sollte nach der monatelangen Stille endlich wieder Kultur auf der Bühne stattfinden und Künstlern die Möglichkeit eines Auftritts geben. Auf dem alten Sportplatz an der Zugspitzstraße wurde ein großartiges Programm für maximal 200 Besucher in kürzester Zeit auf die Beine gestellt. Gerne stellte dafür die Gemeinde die Wiese, Strom und Wasser zur Verfügung. Die Hygienemaßnahmen waren umfangreich, wurden aber von den Gästen vorbildlich eingehalten. Die gesamte private Organisation mit nur 2 Wochen Vorlauf überraschte alle. Die Stark-Stiftung der Gemeinde ermöglichte es einigen Neuriedern durch Zuschüsse ebenfalls an dieser Veranstaltung teilzunehmen.



Ein Getränke- und Verpflegungsstand sowie die Almhütt`n zauberten ein wunderschönes Flair, im Hintergrund der Bühne das Getreidefeld und nach anfänglichem Regen wunderschöne Sonnenuntergänge hinter der Dorfkirche. Manchem wurde da wieder bewusst, wie schön ihr Neuried ist.

Aber auch das Programm war erstaunlich vielfältig. Beim ersten Neurieder Kult Open Air vom 16. bis 20. Juli 2020 erwartete die Besucher ein hochkarätiges und abwechslungsreiches Kulturprogramm mit Musik, Kabarett und Showkunst.



Den Auftakt im Bereich machte das preisgekrönte Percussion Duo Double Drums mit ihrem neuen, kraftvollen Konzertprogramm. Der Musikhochschuldozent und Live Performer Rudi Bauer bot einen actionreichen Drumworkshop - der Festivalboden wurde durch die mitmachenden Besucher zum Beben gebracht.



19

Der Kabarettpreisträger Josef Brustmann, der berühmt-berüchtigte Stand-Up-Comedian Bumillo sowie der aus dem BR-Fernsehen bekannte Live Kabarettist Christian Springer boten fabelhafte Programmpunkte aus dem Bereich Kabarett, Comedy und Musik. Mit gleich zwei Shows traten auch die beiden grandiosen Ausnahmemusiker Pusch und Speckmann mit einem notenlosen Wunschkonzert auf, bei dem das Publikum den Abend dirigierte.

Spui'ma Novas vom funkigen Boarischen bis hin zum handgemachten Techno. Am Sonntagabend konnte das Publikum den Sonnenuntergang bei einer Jazznight mit der genialen „AGV Big Band“ unter der Leitung der Münchner Jazzgröße Franz Schledorn genießen. Und zum Festivalabschluss heizte die Band KOPFECK mit bayrisch interpretierten Songs von Rock'n'Roll, Blues, Reggae bis zu Pop und Rock nochmal richtig ein – Tanzen vorprogrammiert!

Die legendäre Oktoberfest- und Fernseh-Band Flat Out lud zu Party und Tanz ein, ganz nach dem Motto „Let's Rock'n'Roll“ mit Songs aus den 50er und 60er Jahren. Zum Frühschoppen mit Weißwurst am Sonntag spielten die

Neben der Freude, endlich wieder Freunde und Nachbarn zu treffen, hörte man überall den Wunsch, dass diese Veranstaltung bitte nächstes Jahr wieder stattfinden soll.

Inke Franzen

Gratulation an alle Schulabsolventen

Das letzte Schulhalbjahr stellte alle Schüler (und die Familien) vor große Herausforderungen. Aber vor allem diejenigen, die ihre Abschlüsse machten. Ohne Präsenzunterricht mit einem hohen Maß an Eigenverantwortlichkeit und der Ungewissheit, wann und wie die Prüfungen stattfinden werden, war die Unsicherheit bei vielen Prüflingen besonders hoch. Auch die gewohnten und heiß ersehnten Abschlussfeiern fanden in kleinerem Rahmen statt.

Gerade daher gratuliert die Gemeinde Neuried allen Schulabsolventen ganz herzlich zu den bestandenen und guten Prüfungen. Gerne hätte 1. Bürgermeister Harald Zipfel wieder alle zu einem Umrunk eingeladen, aber auch diese Veranstaltung konnte nicht stattfinden. Daher wünscht er auf diesem Weg allen ehemaligen Schüler*innen viel Glück und Erfolg auf ihrem weiteren Weg. Ob es direkt in eine Ausbildung weitergeht, ein Studium begonnen, eine weitere Schullaufbahn gewählt oder erstmal ein Jahr Auszeit genommen wird, so ist es sein Wunsch, dass jeder seinen richtigen Weg findet.

Inke Franzen

100. Geburtstag

Ein 100. Geburtstag ist eine Seltenheit, vor allem wenn der Jubilar dann noch so munter ist wie Johannes Feicht. Am 2. Juli durfte der rüstige Herr seinen Geburtstag in seinem Haus feiern, in dem er seit 1969 lebt.

Gefreut hat er sich sichtlich über den Besuch des 1. Bürgermeisters Harald Zipfel, dem er seinen Goldfischteich zeigte, aus dem sich der Rathauschef bedienen durfte.



**100
Jahre**



Die Gemeinde Neuried wünscht Johannes Feicht weiterhin viel Lebensfreude und Gesundheit!

Inke Franzen

Diamantene Hochzeit über den Dächern Neurieds

60 Jahre verheiratet sein, da hat man viele gemeinsame Erinnerungen gesammelt. Vor allem ist das ein willkommener Anlass für 1. Bürgermeister Harald Zipfel persönlich das Jubelpaar zu besuchen. Bei Sekt und Häppchen plauderten Ilse und Joachim Pelke über die Jahre, die sie schon in Neuried leben. Nach ihrer Hochzeit zogen sie 1971 nach Neuried und diskutierten lebhaft



über die Entwicklungen im Ort, zumal sie von ihrem Balkon aus über Neuried bis in die Berge blicken können.

Kennengelernt hatten sich die beiden in Velden, wo er seinen Urlaub verbrachte. Als gebürtige Österreicherin fährt sie noch immer

gerne mit ihrem Mann dorthin, aber auch Urlaube an der Ostsee sind ein Muss.

Die Gemeinde Neuried wünscht dem Ehepaar Pelke noch viele gemeinsame Jahre in Gesundheit!

Inke Franzen

21



Meisterbetrieb seit 1994

BADER MALEREIBETRIEB GMBH

KOMPETENZ rund um das Maler- und Lackiererhandwerk

Mobil: 0177 2574087

bader.malereibetrieb@gmx.de



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima



Stadtradeln 2020

Neuried nimmt bereits zum 6. Mal teil

Bereits zum 6. Mal nimmt Neuried am STADTRADELN teil, traditionell mit den Würmtalgemeinden statt dem Landkreis München. Hintergrund dafür ist, dass die Auftaktveranstaltungen in Ebersberg stattfinden, was trotz des Ziels, viele Kilometer zu erradeln, für viele zu weit ist.

In diesem Jahr nimmt Neuried vom 27. September bis 17. Oktober 2020 am STADTRADELN teil. Alle, die in der Gemeinde Neuried wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können beim STADTRADELN mitmachen.

Neu ist, dass es ein Schulradeln geben wird. 2020 können sich Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte am Schulradeln beteiligen. Der Wettbewerb wird zeitgleich zum dreiwöchigen Zeitraum des STADTRADELN durchgeführt. Der Zeitraum wird von jeder Kommune eigenständig gewählt.

Wegen der coronoabedingten Schulschließungen haben sich Planegg, Gräfelfing und Neuried entschieden, das STADTRADELN deshalb

auf Oktober zu verschieben. Und auch wenn Neuried keine eigene weiterführende Schule hat, geht es um den gemeinsamen Zweck.

Jede*r kann ein STADTRADELN-Team gründen bzw. einem beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen. Dabei sollten die Radelnden so oft wie möglich das Fahrrad nutzen. Als besonders beispielhafte Vorbilder sucht die Gemeinde Neuried auch STADTRADELN-Stars, die in den 21 STADTRADELN-Tagen kein Auto von innen sehen und komplett auf das Fahrrad umsteigen. Während der Aktionsphase berichten sie über ihre Erfahrungen als Alltagsradler*in im STADTRADELN-Blog.

Während des Kampagnenzeitraums bietet Neuried allen Bürger*innen die Meldeplattform RADar! an. Mit diesem Tool haben Radelnde die Möglichkeit, via Internet oder über die STADTRADELN-App die Kommunalverwaltung auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam zu machen.

Anmeldungen und Informationen auch zu gemeinsamen Veranstaltungen finden Sie unter <https://www.stadtradeln.de/neuried>.

Inke Franzen



Müllablagerung an den Wertstoffinseln

Die Gemeinde Neuried ist stets bemüht rund um die Container der Wertstoffinseln für Ordnung zu sorgen. Leider kommt es dennoch immer wieder vor, dass die Container an den Wertstoffinseln entweder sehr schnell voll bzw. die Einwurf Öffnungen verstopft oder Wertstoffe und Abfälle einfach neben die Container abgelagert werden.

Diese müssen von der Gemeinde mit großem Aufwand entfernt werden.

Um dies zu verhindern, möchten wir Sie auf einige Punkte aufmerksam machen:

- Die Wertstoffinseln sind nur zu den Einwurfzeiten zu benutzen. d. h. werktags in der Zeit von 7 bis 19 Uhr.
- Bitte werfen Sie Ihre Abfälle ausschließlich in die dafür vorgesehenen Container
- Das Ablagern sämtlicher Wertstoffe und Abfälle neben den Containern ist nicht gestattet

• Sowohl das Ablagern neben den Containern als auch die Missachtung der Einwurfzeiten sind strengstens verboten. Bei Verstößen drohen Bußgelder zuzüglich Entsorgungs- und Verwaltungsgebühren!

Zuwiderhandlungen können der Gemeindeverwaltung schriftlich gemeldet werden (mit Ort, Datum, Kennzeichen und Automarke) und werden als Ordnungswidrigkeiten behandelt!

• Sind die Kartonagen oder Plastikabfälle zu groß? Kein Problem: Diese können Sie problemlos am Wertstoffhof zu den jeweiligen Öffnungszeiten entsorgen. Dort stehen eine Kartonagenpresse und ein LVP Container. Sollten Sie Fragen zu der Entsorgung oder Wiederverwertung haben, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Neuried. Wir beraten Sie gerne. Tel.: 089 / 759 01-63

Wir möchten uns bei Ihnen für die Einhaltung der oben genannten Punkte und Ihr Verständnis bedanken!

Gemeindeverwaltung Neuried

Bürgersprechstunde der Kontaktbeamtin der PI Planegg

Polizeihauptkommissarin Renate Mayer wird zukünftig jeden Mittwoch von 17 – 18 Uhr im Rathaus Hainbuchenring im Zimmer OG 11 für Neurieder*innen ein offenes Ohr haben.

Die Kontaktbeamtin der Polizeiinspektion Planegg ist für die Gemeinde Neuried zuständig und kümmert sich um die Belange in unserem Gemeindegebiet.

Inke Franzen

Wertstoffhof und Grüngutannahme haben wieder bisherige Öffnungszeiten

Nur die Hygieneregeln bleiben noch bestehen. Die Öffnungszeiten sind im Wertstoffhof und der Grüngutannahme wieder wie zuvor:

Wertstoffhof: Freitags von 14 – 18 Uhr und samstags 9.30 – 13 Uhr

Grüngut wird wieder angenommen

- Betreten nur mit Mund-Nasen-Bedeckung
- Maximal sind nur fünf Fahrzeuge auf dem Gelände erlaubt (Personen mit Schubkarren oder Fahrradanhänger werden wie ein Auto betrachtet). Es muss mit Wartezeiten gerechnet werden
- Einhaltung von mindestens 2 Meter Abstand zum Personal ist einzuhalten
- Keine körperliche Unterstützung beim Sortieren und Entsorgen durch das Personal des Wertstoffhofes

Wir weisen darauf hin, dass gemäß der Regelungen der Covid-19 keine Mitnahme von Wertstoffen möglich ist.

Grüngutannahme: Montag und Freitag von 16 – 19 Uhr

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe am 16. Oktober 2020

Öffnungszeiten

Rathaus, Hainbuchenring 9-11

Mo: – Do: 08.00 – 12.00 Uhr

Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Fr: 07.30 – 12.00 Uhr

Bürgersprechstunde

Mi: 16.00 – 18.00 Uhr

Jungbürgersprechstunde im Jugendhaus

1. Mittwoch im Quartal 16.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bauamt, Planegger Str. 2

Mo und Mi: 08.00 – 12.00 Uhr

Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Fr: 14.00 – 18.00 Uhr

Sa: 09.30 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grüngutannahme

Mo und Fr: 16.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindebücherei

Di: 15.00 – 19.00 Uhr

Mi und Do: 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Fr: 15.00 – 18.00 Uhr

Sachgebiet	Zi.-Nr.	Tel.-Nr. 759 01
Bürgermeister	OG 01	-30
Vorzimmer Bürgermeister	OG 02	-31
Geschäftsleitung	OG 03	-32
Leitung Hauptamt	OG 04	-33
Leitung Bauamt	1 / Bauamt	-40
Leitung Kämmerei	OG 10	-18
Amt für Abfall, Energie und Umwelt	OG 08	-63
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung	OG 05 und 23	-37, -76
Archiv	11 / Bauamt	-16
Baugesuche	4 / Bauamt	-41, -69
Beauftragter für Menschen mit Behinderung		0151/21 21 38 19
Einwohnermeldeamt	OG 18, 19, 20	-35, -36, -64, -82
Friedhofsamt	OG 05 und 23	-37, -76
Gewerbeamt	OG 07	-48, -80
Kasse	OG 13	-52, -55, -21
Kindertagesstätten Abrechnung	OG 16	-51
Kindertagesstätten Anmeldung	OG 21	-83
Kultur und Vereine	OG 22	-62
Öffentlichkeitsarbeit	OG 22	-62
Pachten, Miete	OG 09	-58
Personalamt	OG 04	-33
Raumbelegung	OG 07	-48, -80
Seniorenbeauftragter		0151/280 802 22
Standesamt	OG 05 und 23	-37, -76
Steuerverwaltung	OG 15	-53
Straßenreinigung, StVO	6 / Bauamt	-43
Wirtschaftsförderung	OG 02	-75

Kinderhaus am Kraillingerweg

Rückblick

Das Kinderhausjahr 2019/20 endet und wir sind uns alle einig, dass es ein spannendes, spektakuläres und auch ungewöhnliches Jahr war. Die Corona-Zeit hat uns alle überrascht und es wurde von den Kinderhaus-Mitarbeitern und von den Familien viel abverlangt. Da standen Flexibilität und Organisation an erster Stelle. Dennoch war es uns stets wichtig, den Kindern weiterhin eine emotionale Sicherheit zu geben und das haben wir so gut wie möglich umgesetzt. Einige Situationen waren eingeschränkt, bestimmte Aktionen konnten nicht durchgeführt werden, aber trotz der Umstände haben wir die Corona-Zeit vorerstmal gut überstanden. Besonders begeistert waren wir von der Eigenständigkeit der Kinder beim Bringen und Abholen. Schon die Krippenkinder haben

sich vor der Eingangstüre von ihren Eltern verabschiedet und kamen gemütlich mit ihren Rucksäcken hinein und gingen in ihre Garderoben. Als wäre das immer schon so gewesen. Und beim Abholen spazierten sie freudig ihren Eltern wieder ent-



gegen. Diese Situation war eine tolle Erfahrung für Eltern, Kinder und Mitarbeiter.

Die letzten Vorschulkinder wurden „Hinausgeworfen“ und freuen sich auf ihre Schulzeit. Ohne Übernachtung aber mit einem spannenden Nachmittag und Grillabend feierten wir mit den Großen das Ende ihrer Kindergartenzeit. Dabei durften das Kinderhausgespenst und das Stockbrotbruzzeln am Lagerfeuer nicht fehlen. Nach dem Detektivspiel mit vielen Rätseln und anspruchsvollen Aufgaben fanden die Kinder ihre Schatztruhe mit schönen Abschiedsüberraschungen.



Die sommerlich warmen Wochen verbringen wir mit allen Kindern draußen in unserem schönen Garten. Mit neuen Badevergnügen, Riesenbausteine, Barfußpfad gehen wir in die wohlverdienten Sommerferien.

Wir verabschieden uns auf diesem Wege noch von zwei Kolleginnen. Wir bedanken uns bei Lourdes Tapia und Kamila Sappok für ihr Engagement und wünschen Ihnen für ihre neuen beruflichen Wege alles Gute.

Eine schöne erholsame Sommerzeit wünscht Ihnen Bettina Kroneck und das Team vom Kinderhaus.

*Bettina
Kroneck
(Fotos:
Bettina
Kroneck)*



Reifen+Autoservice **OBSTER**

- Reifen- und Felgenservice
- Smart Repair
- Einlagerung von Kundenrädern
- Kfz-Meisterbetrieb
- Serviceinspektionen
- HU/AU

Reifen- und Autoservice Obster GmbH

Kiefernstr. 19 • 82061 Neuried • T. 089/96 99 44 90
www.reifen-obster.de

Kinderhaus Haderner Weg

Verabschiedung unserer Vorschulkinder

Nach dieser schweren Zeit, haben wir uns sehr auf den 1. Juli 2020 gefreut, um alle Kinder wieder im Kindergarten begrüßen zu dürfen.

Es war wunderschön zu sehen, wie sich alle Kinder gefreut haben, ihre Freunde wiederzusehen. Dennoch halten wir die vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen weiter ein.



Um den Vorschulkindern trotz dieser Einschränkungen eine angemessene Verabschiedung zu ermöglichen, haben wir uns für eine „kleine gruppeninterne Feier“ als Alternativlösung zu den letzten Jahren entschieden. Jede Gruppe hatte an einem anderen Abend die Verabschiedung. Leider alles ohne Eltern.



Die Vorschulkinder bekamen im festlichen Rahmen die Malmappe, einen Luftballon, einen kleinen Schulranzen bzw. eine kleine Schultüte befüllt mit Bleistift, Radiergummi, Lineal und Süßigkeiten und eine Urkunde für die absolvierte Kindergartenzeit überreicht.

Mit einem lachenden und einem weinenden

Auge denken wir an die vielen schönen Erlebnisse zurück.

Wir wünschen allen Familien schöne und sonnige Ferien und allen Vorschülern einen wunderschönen Schulstart im September.

Wir denken an euch, das Team vom Kindergarten Haderner Weg!

Sandra Huber



Neurieder Schulweghelfer suchen Verstärkung

Tagtäglich während der Schulzeit stehen an mehreren Verkehrsknotenpunkten in Neuried morgens und mittags die mit grellgelben Jacken und rot-weißen Kellen ausgestatteten Schulweghelfer*innen.

Sicher haben Sie sie schon gesehen. In Zeiten von leider immer stärker werdendem Autoverkehr ist dies ein wichtiger Beitrag für die Sicherheit der Neurieder Grundschüler, die zur Schule gehen oder mit Roller und Rad unterwegs sind.

Wie schon so oft hören aber auch mit dem Ende des Schuljahres einige mit diesem Ehrenamt auf. Wir suchen daher wieder dringend neue Helfer und würden uns sehr freuen, wenn Sie mitmachen!

Einmal pro Woche reicht! Informationen erhalten Sie über schulwegdienst.neuried@gmail.com. Gerne können Sie auch anrufen bei Corinna Pflästerer: 0172/8978524 oder Martin Pflästerer: 0173/3828451.

Corinna Pflästerer

Sonnenschutz Weidenauer

Qualität, Komfort und Sicherheit seit 1994



Wir haben den richtigen Sonnen- und Wetterschutz für Ihren Urlaub zu Hause!



Kernbauernstraße 7, 82061 Neuried
Tel. 089/7559752

info@sonnenschutz-weidenauer.de
www.sonnenschutz-weidenauer.de

Jugendbeauftragte für die Gemeinde Neuried

In seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderat einstimmig für die Schaffung der Stelle eines Jugendbeauftragten sowie eines Stellvertreters gestimmt. Damit geht Neuried den Weg, den viele bayerische Kommunen bereits gegangen sind. Zum Jugendbeauftragten wurde der 18-jährige Leon Zipfel ernannt, sein Stellvertreter ist der 20-jährige Luis Sanktjohanser.



Zwar gibt es in Neuried durch das Jugendhaus, den TSV und viele andere Vereine bereits tolle Angebote für Jugendliche, doch sehen die beiden Jugendbeauftragten noch Potential die politischen Partizipationsmöglichkeiten für junge Menschen zu stärken. Dabei hat es sich in anderen Kommunen bewährt, diese Funktionen ehrenamtlich aus dem Gemeinderat zu besetzen, um Jugendliche an dieses Gremium heranzuführen und zu ermuntern Politik in ihrem Heimatort aktiv mitzugestalten.

Die beiden Gemeinderäte haben es sich zur Aufgabe gemacht Ansprechpartner für die Jugend in Neuried zu sein und deren Bedürfnisse und Wünsche aufzunehmen. Gerade auch für die unter 18-jährigen, die ihren Willen nicht durch Wahlen bekunden können.

Mittelfristiges Ziel soll es sein, einen Jugendrat zu etablieren. In diesem Gremium sollen sich Vertreter von Vereinen, politischen Jugendorganisationen und engagierte junge Menschen aus dem Ort einbringen und Projekte anstoßen können.

Mit seinem Beschluss setzt der Gemeinderat ein wichtiges Zeichen für mehr Jugendpartizipation und gibt der Jugend in Neuried die Chance unseren Ort noch aktiver mitgestalten zu können. Als Ansprechpartner stehen Leon Zipfel (leon.zipfel@gruene-neuried.de) und Luis Sanktjohanser (ls@fdp-neuried.de) gerne zur Verfügung.

Leon Zipfel & Luis Sanktjohanser

Mit einer Anzeige mittendrin – in der
NEURIEDER RATS^{ch}POST

Infos bei typeo: text@typeo.de oder unter Telefon 08102 / 987 87 89



Virtuelles Gemeindeblatt www.virtuelles-gemeindeblatt.de/neuried



Demenzfreundliche Kommune Neuried: Helfen Sie mit!

In der Ausgabe Februar haben wir berichtet, dass Neuried in diesem Jahr „Demenzfreundliche Kommune“ wird. Dann kam Corona und alle geplanten Maßnahmen, wie zum Beispiel ein Aktionstag für Neurieder Bürger/innen mussten terminlich überdacht werden.

Vorausgesetzt, die Bedingungen lassen es zu, plant die Gemeinde Neuried nunmehr den Aktionstag „Gemeinsam gegen das Vergessen“ für Freitag, 23. Oktober 2020. Neurieder Bürger/innen erwarten ein umfassendes Informations- und Beratungsangebot, interessante Fachvorträge, ein Demenz-Parcours sowie ein Demenz-Kino. Doch nicht genug. Ende September lädt die Gemeinde Neuried aktive Akteure von Hilfsorganisationen, Verbänden, Kirche und Politik zum „Fachtag Demenz“. Experten der Afa (Arbeitsgruppen für Sozialplanung und Altersforschung) sowie der Alzheimer Gesellschaft, Landkreis München informieren über aktuelle Entwicklungen, Bedürfnisse von Betroffenen und pflegenden Angehörigen sowie über Angebote und Möglichkeiten unsere Gemeinde „demenzfreundlich“ zu gestalten.

Ihre Erfahrungen sind gefragt

Am Fachtag möchte die Gemeinde Neuried deshalb auch pflegenden Angehörigen von Betroffenen die Möglichkeit geben, sich in begrenzter Zahl am Workshop aktiv zu beteiligen. Dabei geht es um Ihre Erfahrungen im „Demenz-Alltag“, Ihre Wünsche und Sorgen sowie um Ihre Vorschläge für ein „demenzfreundliches“ Neuried.

Setzen Sie Ihr persönliches Zeichen unter dem Motto „Gemeinsam gegen das Vergessen“. Ihre Meinung ist nicht nur gefragt, sondern mit Ihrer Beteiligung am Fachtag Demenz helfen Sie mit, die Zukunft der demenzfreundlichen Gemeinde Neuried aktiv zu gestalten. Selbstverständlich ist dabei Vertraulichkeit gesichert. Und natürlich werden beim Fachtag die geltenden Corona-Hygieneregeln eingehalten.

Sie haben Fragen? Gerne informiert Sie der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Neuried, Andreas Kobza zu allen Details und freut sich auf Ihre Teilnahme.

Tel. 0151 / 280 802 22,

Mail: Andreas.Kobza@neuried.de

Andreas Kobza

**Ausführung sämtlicher
Maler und Lackierarbeiten im Innen- und Außenbereich**

Roland Legler

Maler + Lackiermeister

Tel. 089/ 85 71 814

www.maler-legler.de

Interessengruppe Teilhabe & Inklusion im Würmtal

Für Herbst war nach 2014 und 2017 eine weitere Veranstaltungsreihe „Inklusion im Würmtal“ geplant. Nachdem es aber für die Veranstalter hinsichtlich der notwendigen Hygiene- und Abstandsregeln und aufgrund der bis dahin schwer einzuschätzenden Lage schwierig geworden wäre, ihre Veranstaltungen problemfrei durchzuführen, haben wir uns im Organisationsteam dazu entschlossen, das Ganze auf nächstes Jahr zu verschieben. Sie erhalten rechtzeitig neue Informationen, wenn der Termin für 2021 feststehen wird.

Das Thema Inklusion und Teilhabe ist für ein gutes Miteinander in unserer Gesellschaft wichtig. Für die Fortsetzung des Austauschs untereinander trifft sich die für Alle

offene Interessengruppe Teilhabe am 16. September um 19 Uhr im Rathaus. Um den aktuellen Anforderungen im Zusammenhang mit Treffen gerecht zu werden, bitte ich Sie, mir Ihre Teilnahme kurz vorab per Mail oder Anruf mitzuteilen. Hauptthema des Abends soll sein, welche Aspekte und Inhalte den Teilnehmern im Zusammenhang mit Inklusion und Teilhabe besonders wichtig sind. So können wir uns auf eine Agenda zur weiteren Bearbeitung in unserer Gemeinde verständigen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen am 16. September und grüße Sie herzlich.

Robert Efinger * Beauftragter für Menschen mit Behinderung * 0151-21213819 * efinger@neuried.de

Kaffeewerkstatt München Ihre Kaffeerösterei in Neuried

Frischer Röstkaffee
... herrlich duftend
... bekömmlich
... traditionelle Trommelröstung



Planegger Str. 1 • 82061 Neuried
(089) 82956920
www.kaffeewerkstatt-muenchen.de





Gemeindebücherei Neuried

Nachhaltigkeit

Liebe Leserinnen und Leser, auch in der Bücherei spielt das Thema „Nachhaltigkeit“ eine große Rolle. Wir möchten in diesem Zusammenhang auf das Problem „Thermopapier“ aufmerksam machen. Die Fristbelege und die Quittungen für Ihren Jahresbeitrag werden darauf gedruckt. Problematisch ist aus Umweltsicht neben Energie- und Ressourcenverbrauch vor allem die chemische Zusammensetzung. Das Spezialpapier enthält ca. 0,5 bis 3 % Farb-

entwickler. Die Entsorgung sollte nur über den Restmüll erfolgen.

Wir bitten Sie deshalb, auf Fristbelege und Quittungen zu verzichten. Stattdessen empfehlen wir die E-Mail-Benachrichtigungen über den Webopac. Hier helfen wir Ihnen gern beim Einrichten der entsprechenden Einstellung in Ihrem Leserkonto.

*Ihr Bücherei-Team
Martina Klostermeier*



www.kskmse.de

Gut für die Region.

Wir engagieren uns für die Menschen in den Regionen München, Starnberg und Ebersberg, denn dem Vertrauen unserer Kunden verdanken wir unser kontinuierliches Wachstum. Für eine Region, in der es sich zu leben lohnt.

 Kreissparkasse



Volkshochschule im Würmtal e.V.

50 Jahre vhs im Würmtal – und kein bisschen müde

Die vhs im Würmtal ist zwar nicht im 12. Jahrhundert gegründet worden, wie die Jubiläumsgemeinde Neuried, aber immerhin im 19. Jahrhundert! Genauer gesagt, im Jahre 1970 unter der Leitung von Fritz Dietsch und Kurt Exner. Zehn Jahre nach Gründung wird Neuried als ‚Würmtalgemeinde‘ in den Verein aufgenommen und ermöglicht durch die finanzielle und ideelle Unterstützung den Aufbau der Sprach- und Gesundheitskurse für Neuried. Kaum zu glauben – aber wahr: 2020 wird die vhs im Würmtal nun 50 Jahre alt.



Die geplanten Feierlichkeiten rund um das Jubiläum fielen leider der Pandemie zum Opfer. Umso wichtiger war es, während der Zeit der

Ausgangsbeschränkungen für die Teilnehmer da zu sein. Mehr als 100 Online-Kurse wurden in Windeseile auf die Beine gestellt. Nun





ist die vhs wieder geöffnet mit strengen Hygieneauflagen und das nächste Semester fertig geplant.

Das Programm wird dieses Mal nicht in den Briefkästen verteilt, sondern liegt an vielen Stellen bereit zum Abholen.

In Neuried sind dies: Bücherei, Cafe VorOrt, Schreibwaren Stucken, Raiffeisenbank, Sparkasse, Rathaus, TSV und die beiden neuen vhs-Zeitungskästen am Marktplatz (neben

dem Schaukasten) und beim Norma neben den Amtstafeln.

Exklusiv für diesen Sommer gibt es ein Ferienprogramm für die zu Hause-Urlauber!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, gerne auch auf unserer Website www.vhs-wuerttal.de und wünschen Ihnen eine lernvolle Sommerzeit!

Karola Albrecht, vhs im Würmtal

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe am 16. Oktober 2020

Bitte senden Sie bis zum 02. Oktober alle Artikel an franzen@neuried.de



TSV Neuried e.V.

Programme starten wieder

Nach gezwungener Schließung des TSV Neuried aufgrund der Corona-Pandemie konnte das umfangreiche Programm unseres Vereins nach und nach wieder starten.

Zunächst war viel Kreativität und Initiative seitens der Abteilungs- sowie Übungsleiter als auch der Geschäftsstelle gefragt, indem man Ideen entwickelt hat, den Sport und die Abwechslung ins Wohnzimmer zu bringen. Mittlerweile kann

nahezu das gesamte Sportprogramm im Sportpark stattfinden. Unter strenger Einhaltung der Hygienerichtlinien finden wieder Stunden und Trainingseinheiten statt. Auch die Ferien-camps und viele zusätzliche Events konnten in den Ferien wieder durchgeführt und die Eltern so ein bisschen entlastet werden. Ab dem neuen Schuljahr beginnen nun auch wieder – wenn auch mit reduzierter Teilnehmerzahl –

die Gymnastikkurse. Diese hatten in der letzten Kursreihe online stattgefunden. Wir starten außerdem mit vielen neuen Ideen in das neue Schuljahr, wie beispielsweise ein Konzept einer Kursreihe speziell für Demenzipatienten und ihre Angehörigen. In verschiedenen Sparten sind wir außerdem auf der Suche nach zusätzlichen qualifizierten Übungsleitern, bei Interesse freuen wir uns über eine Bewerbung.

Martina Quirling





Fotoclub Fürstenried-Neuried e.V.

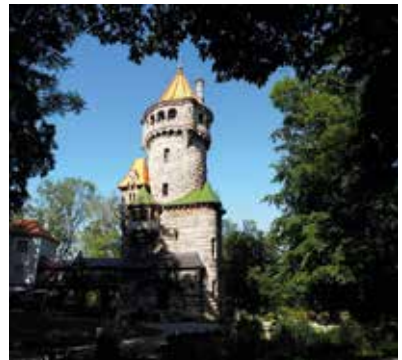
Fotoausflug nach Landsberg am Lech

Erstmals seit Ausbruch der Coronapandemie wagten zehn Mitglieder des Fotoclubs wieder eine reale Zusammenkunft. Ziel war die male-
rische Altstadt Landsbergs. Bei bestem Wetter warteten die zuerst Angekommenen unter den Sonnenschirmen des Gasthofs Zum Mohren auf die anderen Teilnehmer. Nachdem alle eingetroffen waren, wurde die Stadt in zwei Gruppen und auch einzeln erkundet. Sie hat u.a. eine gut erhaltene Stadtmauer, neun Kirchen und Kapellen, elf Türme und Tore und elf bedeutende Bauwerke zu bieten. Natürlich konnten und wollten wir nicht alles sehen, aber der Rundgang genügte, um die fast südländische Atmosphäre aufzunehmen, einige verwinkelte,

idyllische Gassen, schön restaurierte Häuser und Türme, das Hexenviertel und das dreistufige Lechwehr kennenzulernen.

Um 21 Uhr wurde der Ausflug mit einem gemütlichen Abendessen auf dem Hauptplatz abgeschlossen. Bei immer noch angenehmer Temperatur hielten wir es bis lange nach dem Sonnenuntergang aus. Dieser Ausflug hat gezeigt, wie viel schöner es ist, wenn man sich persönlich treffen kann. Videokonferenzen können nur ein Notbehelf sein.

Karsten Mittmann (Fotos: Otto Wach, Gerd Braun, Karsten Mittmann)





Musikschule Neuried

Mit Abstand das beste Proben

Das gemeinsame Musizieren ist eine der Kernaufgaben und ein wichtiges Element der musikalischen Bildung an der Musikschule Neuried. Lange war dieses aufgrund der Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie nicht möglich.

Als weiterer Schritt hin zu einem normalen Betrieb der Musikschule – nach der kompletten Schließung im März – gab es nun zum Abschluss des Schuljahres eine gute Nachricht für viele Ensembles der Musikschule: Endlich konnten auch wieder Proben für größere Gruppen stattfinden. Und auch die jüngsten Schüler*innen durften wieder zur musikalischen Früherziehung kommen, in der wichtige musikalische Grundlagen vermittelt werden. Die Auflagen für den Mindestabstand der Schüler*innen waren nicht immer leicht um-

zusetzen, immerhin zwei Meter betragen diese beim Chorgesang und bei Blasinstrumenten. Zum Glück konnte in der Mehrzweckhalle geprobt werden und hier war das genaue Hinhören gefordert, schließlich waren die Abstände wesentlich größer als gewohnt. Die Freude aller Beteiligten über das Musikmachen in der Gemeinschaft war nach der langen Zeit der Abstinenz dennoch riesengroß.

Auch zwei kleine Konzerte erfreuten die Herzen der Zuhörer, die jungen Musiker*innen genossen sichtlich die Möglichkeit, Ihr Können wieder einmal „live“ zu präsentieren. Übrigens: Nach wie vor hat die Musikschule freie Unterrichtsplätze zu vergeben. Interessierte melden sich ab September in der Geschäftsstelle der Musikschule!

Autor und Foto: Christoph Peters



Big Band der Musikschule unter der Leitung von Franz Schledorn beim Proben für den Auftritt beim Kult-Open-Air



Bündnis Zukunft Neuried e.V.

Neue Verstärkung für den Vorstand des BZN



Ab sofort wird Alexandre Schäfer als kooptiertes Mitglied des Vorstandes den Bereich der Öffentlichkeitsarbeit übernehmen. Er hat uns bereits im Hintergrund in diesem Bereich unterstützt und wird

nun auch offiziell als Hauptansprechpartner beim BZN für diesen Bereich tätig sein.

Alexandre Schäfer ist 40 Jahre alt und lebt seit Ende 2017 mit seiner Familie in Neuried. Der studierte Kommunikationsingenieur ist seit Beginn 2018 aktives Mitglied im BZN, in diesem Jahr hat er sich auch für die Gemeinderatswahl als Kandidat zur Verfügung gestellt. Er wird die Pflege unserer Social-Media-Kanäle und unserer Website weiter vorantreiben, damit wir auch weiterhin unseren Mitgliedern und interessierten Bürgern aktuelle Informationen rund um das BZN, den Verein und dessen Gemeinderäte, digital präsentieren können.

Sofern die Regelungen um COVID-19 es im weiteren Verlauf des Jahres zulassen, werden wir auch wieder unsere beliebten After-Work-Partys im Ort aufleben lassen. Wir freuen uns bereits darauf, mit Ihnen wieder persönlich ins Gespräch zu kommen.

Auch planen wir noch für dieses Jahr eine Jah-

reshauptversammlung mit unseren Mitgliedern. Allerdings gibt es auch dafür noch keinen festen Termin aus eben genanntem Grund. Aktuelle Termine und Veranstaltungen finden Sie in gewohnter Weise auf unserer Homepage www.zukunft-neuried.org.

Alexandre Schäfer (Foto: Alexander Spitzbarth)

Schreibwaren und Bürobedarf Stücken



- ✓ Bürobedarf
- ✓ Schreibwaren
- ✓ Lotto – Toto
- ✓ Tabak
- ✓ Zeitschriften
- ✓ Fotokopien
- ✓ Soda Club
- ✓ Stempel
- ✓ Reinigung
- ✓ Hermes Versand
- ✓ Schuhreparatur

Unsere Geschäftszeiten:

Mo, Mi, Do: 7-12.30 Uhr und
14.30-18 Uhr

Di und Sa: 7-12.30 Uhr
Fr: 7-18 Uhr

Gautinger Str. 2 – 82061 Neuried
Telefon 089/759 19 03



WIN – Wir in Neuried e.V.

Aktuelles

Mitgliederversammlung mit Wahlen

Corona-bedingt fand die Mitgliederversammlung des Wir in Neuried e.V. am 22. Juli in der Mehrzweckhalle Neuried statt, wobei von Bestuhlung bis Begrüßung auf die Corona-Abstands- und Hygieneregeln geachtet wurde. Mit dem Bericht des Vorstands begann die Vorsitzende des Vereins Mechthild Schiffers. War WIN in seinen Anfängen noch überwiegend mit der Integrationsarbeit von geflohenen Men-

meisterin und der Rechnungsprüfer folgte die turnusgemäße Vorstandswahl. Alle Vorstandsmitglieder traten erneut zur Wahl an. Als 1. Vorsitzende wurde Mechthild Schiffers wiedergewählt. Natascha Juchert wurde in ihrem Amt als stellv. Vorsitzende bestätigt, ebenso die Schatzmeisterin Gabriele Förstl sowie die Beiräte Eva Kahle, Andreas Porsch und Birgit Zipfel.



Mitgliederversammlung mit Abstand

schon beschäftigt, kümmert sich der Verein inzwischen verstärkt um alle bedürftigen Neurieder, soweit es das Vereinsbudget zulässt. Außerdem fördern wir gezielt Projekte, die den Bürgern Neurieds zu Gute kommen. Inzwischen ist der Verein auf stolze 140 Mitglieder angewachsen.

Vorstand bestätigt

Nach den Berichten aus den Arbeitsgruppen, der Schatz-

Krautgarten

Der Sommer ist da und im Krautgarten wird fleißig geerntet. Dank vieler Hände und wunderbarer Ideen ist schon im zweiten Jahr ein Kleinod entstanden.

Trotz der Corona-Einschränkungen gibt es viel Neues. So zielt ein schöner Wegweiser mit Hahn und Schil-



Der wiedergewählte Vorstand samt Rechnungsprüfer (v.li.): Christian Elsner, Gabi Förstl, Mechthild Schiffers, Natascha Juchert, Andreas Porsch, Eva Kahle, Birgit Zipfel, Andreas Wenzel)



Birgit Zipfel – Fleißige Hände und gelüftete Füße im Krautgarten

dern von Regine Loth unseren „Hauptplatz“. Das Bienenhotel wurde restauriert und auf 400 qm entstand eine große Blühwiese. Das erstmalige Umsetzen der gemeinsamen Kompostmiete ist geschafft, Muskelkater inbegriffen. Mit den vielen frisch geernteten Kräutern führen wir erste Experimente zur Eigenherstellung von Kräutersalz und Tee durch. Der Plan: 2021 auf dem Dorffest können Sie die optimale Krautgartenmischung erwerben.

Unterstützung des Bürgerprojekts Neurieder Kult Open Air

WIN hat sich sehr über die Initiative von Felix und Alexander Lechner und Michael Forstner gefreut und deren Projekt Mitte Juli mit 300



„Bühnenreife Leistung“ unseres WIN Mitglieds, Birgit Zipfel (re), zusammen mit dem Kabarettisten, Josef Brustmann

Euro Spende unterstützt. Die Neurieder*innen waren begeistert von „ihrem“ Kulturwochenende an der frischen Luft.

Pfandspende-Aktion bei REWE

Unser herzlicher Dank gilt allen Bürger*innen, die bei REWE fleißig ihre Pfandbons spenden. (Wir berichteten in der letzten Ratschpost.) So durften wir inzwischen 130 Euro von Davut Erdem entgegennehmen.

Bike2WIN - Stadtradeln im Oktober

Unsere Gemeinde beteiligt sich wieder am Stadtradeln, diesmal im Oktober. Dazu ist bereits unter <https://www.stadtradeln.de/neuried> das WIN-Team, Bike2WIN, registriert. Wir laden alle radlbegeisterte Neurieder und WIN Mitglieder dazu ein und freuen uns über rege Beteiligung.

Eva Kahle (Fotos: Andreas Wenzel)



CSU Neuried

Aktuelles

Andreas Giese wieder im Gemeinderat

In der letzten Gemeinderatssitzung vor den Sommerferien wurde Andreas Giese erneut als Gemeinderat für die CSU Fraktion vereidigt. Diese Änderung war notwendig geworden, da Monika Metzger um Entlassung aus dem Neurieder Gemeinderat gebeten hatte, nachdem sie ihren Wohnsitz nach außerhalb von Neuried verlegt hat. „Für ihre langjährige Arbeit als CSU-Gemeinderätin möchte ich mich bei ihr herzlichst bedanken!“, unterstrich CSU-Ortsvorsitzende Marianne Hellhuber. Für Andreas Giese, der auch stellvertretender Ortsvorsitzender der CSU ist, ist dieses Amt nicht neu, da er bereits in der vergangenen Wahlperiode in der Kommunalpolitik für die CSU erfolgreich mitgewirkt hat“, betonte dazu Marianne Hellhuber.



Monika Metzger wurde durch den Bürgermeister aus dem Gemeinderat verabschiedet

WIR DRUCKEN SO PERFEKT WIE SIE WÜRDEN WENN SIE KÖNNTEN

Wir haben die allerhöchsten Ansprüche.
In Qualität. Service. Und Pünktlichkeit.
Oder arbeiten Sie anders?



TEL 089.30 79 97 0
WWW.FIBODRUCK.DE

Auswirkungen von Corona abschätzen

Zur aktuellen Gemeindepolitik im Sommer 2020 erklärte Marianne Hellhuber, Gemeinderätin und Vorsitzende der CSU Neuried: „Wesentlich für den Herbst wird sein, dass wir die Handlungen und vor allem die Ausgaben der Gemeinde an die deutlich reduzierten Steuereinnahmen und coronabedingten Mehrbelastungen dieses Jahres anpassen. Wir haben beantragt, dass der Kämmerer der Gemeinde nach der Sommerpause Schätzungen vorlegt, wie der aktuelle Haushalt und die mittelfristige Finanzplanung durch die Corona Pandemie betroffen sein können.“

*Marianne Hellhuber,
Gemeinderätin und CSU Ortsvorsitzende*



Marianne Hellhuber freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem alten und neuen Gemeinderat Andreas Giese



Orthopädische Privatpraxis
Dr. med. Tim Pietruska



Online-
Terminvergabe



Facharzt für Orthopädie
Akupunktur
Chirotherapie
Privatpatienten • Selbstzahler

Laubenweg 1
82061 Neuried

Tel: 089/ 72 48 17 50
Fax: 089/ 72 48 17 99

info@orthopaedie-neuried.de
www.orthopaedie-neuried.de



Ab 02.05.2019 nun mit angeschlossener Physiotherapie!



SPD-Ortsverein Neuried

Bela Bach eröffnet Wahlkreisbüro

Mitte Mai hat Bela Bach, SPD-Bundestagsabgeordnete für den Landkreis München, in Martinsried ein Wahlkreisbüro aufgemacht. Offiziell eröffnet wurde es Ende Juni - corona-bedingt in kleiner Runde. Die Würmtalerin ist im Februar als Nachrückerin in den Bundestag gekommen. Mit 29 Jahren ist sie die jüngste Abgeordnete.

Eine Abordnung der Neurieder SPD besuchte Bela Bach im neuen Büro in der Fraunhoferstraße. Sie sagte uns, es ist ihr wichtig, neben der Abgeordnetentätigkeit in Berlin auch hier im Wahlkreis Präsenz zu zeigen. Bela Bach ist ja auch Planegger Gemeinderätin und Mitglied der SPD-Kreistagsfraktion. Unterstützt durch zwei Mitarbeiter, möchte sich Bela Bach vor Ort mittels einer Sprechstunde aktiv für Belange der Bürger einsetzen.

Im Büro sollen auch unterschiedlichen Gruppen die Möglichkeit haben, aktuelle politische Themen zu diskutieren. Gerade Jugendliche

möchte sie auf diese Art erreichen. Bedingt durch Corona wird das erst einmal nur digital stattfinden können. Darüber hinaus ist eine Beratung in Rechts- und Mieterfragen geplant. Im Gespräch erzählte uns die Juristin, dass sie sich in Berlin für die Mitgliedschaft im Verkehrsausschuss entschieden hat. Sie ist dort Berichterstatterin und u.a. zuständig für Fahrgastrechte und Lärmschutz. Unsere SPD-Wahlkreis-Abgeordnete ist außerdem Mitglied im Petitionsausschuss und Mitglied der Parlamentarischen Versammlung des Europarates. Sie verrät uns, dass man als junge Frau in der Politik durchaus Ellenbogen gebrauchen kann. Bela Bach arbeitet sehr motiviert mit im Bundestag und möchte sich für die Bundestagswahl im September 2021 wieder aufstellen lassen. Sie hofft, bis dahin eine gute Arbeit vorweisen zu können, auch für unsere Bürgerinnen und Bürger im Landkreis. Kontakt: www.bela-bach.de

Inge Paulus (Foto: SPD-Neuried)



(von links): Inge Paulus; Ronald Lindner, Helga Handlos, Bela Bach, Gerd Richter, Gia Pietruska



Bündnis 90/Die Grünen

Neuer Vorstand: Kraftvolle Mischung aus neuen und bewährten Kräften

Am Mittwoch, 15. Juli 2020, haben die Mitglieder des Ortsverbandes von Bündnis 90/Die Grünen in Neuried ihren neuen Vorstand in der Mehrzweckhalle für zwei Jahre einhellig gewählt. Mit der erfolgreichen Kommunalwahl ist jetzt auch die bisherige Sprecherin Corinna Pflästerer im Gemeinderat und hat ihr Amt daher zur Verfügung gestellt. Mit großem Applaus erhielten sie und Ervin Varga (der aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr antrat) herzlichen Dank für ihr großes Engagement. Wegen Covid19 konnte jetzt erst neu gewählt werden. Mit großer Freude haben die Wahl angenommen: Uta Hirschberg (bis jetzt Kasse) und Isabella Würker als Sprecherinnen, Ilse Frantza (bis jetzt Schriftführerin) als Schatzmeisterin,

Reinhard Lampe als Schriftführer und Tom Wacker als Beisitzer (wie bisher). Für die Grüne Jugend wird ein Platz im Vorstand freigehalten. Wegen Ausbildung, Schulabschlüssen und Auslandsaufenthalt bleibt er derzeit frei. In der Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen (SDGs) weltweit für Nachhaltige Entwicklung zu sorgen, sehen Isabella Würker und Uta Hirschberg den Rahmen für ihr Engagement. Der genaue Fahrplan wird in einer Klausurtagung im Herbst mit allen gemeinsam entwickelt. „Wir haben nur zehn Jahre Zeit, erfolgreich emissionsfrei zu werden. Die Aufbruchsstimmung in Neuried ist dafür stark da“, freuen sich die Sprecherinnen auf ihre Aufgaben.

Isabella Würker (Foto: C. Pflästerer)



Der neue Vorstand (von links): Ilse Frantza, Uta Hirschberg, Tom Wacker, Isabella Würker und Reinhard Lampe (hier nicht im Bild)

Evang. Luth. Andreaskirche

Evangelisch unter Auflagen

Weiterhin sind Veranstaltungen unwägbare, lediglich unsere Gottesdienste können wir Ihnen ankündigen. Wobei wir auf die Neurieder Abendgottesdienste leider weiterhin verzichten müssen, denn die nötigen Corona-Abstände können in der Dorfkirche nicht eingehalten werden.

Die Chöre und Ensembles der Andreaskirche kommen wieder zusammen und proben. Wenn es das allgemeine Infektionsgeschehen erlaubt, sollen im Herbst auch wieder Themenabende beim „Treffpunkt Gott & die Welt“ stattfinden. Jedes Ensemble, jeder Kreis benötigt dafür – wie auch die Gottesdienste – ein eigenes Hygienekonzept, das sich nach den

derzeit gültigen Sicherheitsauflagen richtet. Sie finden alle aktuellen Hinweise zu unseren geplanten Veranstaltungen und Gottesdiensten sowie zum evangelischen Angebot in Internet, Rundfunk und Fernsehen auf der Homepage der Andreaskirche: www.ev-andreasgemeinde.de.

Es grüßt Sie herzlich,
*Ihre Pfarrerin in Neuried,
Ortrun Kemnade-Schuster*

Evang.-Luth. Andreaskirche, Walliser Str. 11,
81475 München (Fürstenried West),
Tel. 74 515 9 0; pfarramt.andreaskirche.m@elkb.de; www.ev-andreasgemeinde.de

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe am 16. Oktober 2020

Bitte senden Sie bis zum 02. Oktober alle Artikel an franzen@neuried.de



Virtuelles Gemeindeblatt zum Durchblättern

www.virtuelles-gemeindeblatt.de/neuried

Gemeindeblatt Neuried

Auflage: 4.000 Stück

Format: DIN A5

Druck: farbig

Erscheinungstermine:

am 20. in den geraden Monaten –

verteilt an alle Haushalte im Gemeindegebiet

Inhalt:

Informationen vom Ersten Bürgermeister,
der Verwaltung und aus dem Gemeinderat

Aktuelles aus dem Gemeindeleben,
Kindergärten, Schule, Hort und Vereinen aus Neuried

Service-Nummern

Anzeigenpreise für einmalige Schaltung, farbig, netto

Größe		Jahresschaltung 6 Ausgaben	Einzelschaltung
1/4-Seite	125 x 41mm quer 60 x 86mm hoch	100 €	115 €
1/3-Seite	125 x 56mm quer 60 x 117mm hoch	135 €	140 €
1/2-Seite	125 x 86mm quer 60 x 177mm hoch	185 €	195 €
1/1-Seite	125 x 177mm im Satzspiegel	320 €	330 €
Umschlag innen	148 x 210mm + 3mm Beschnittzugabe	335 €	350 €
Umschlag außen	148 x 210mm + 3mm Beschnittzugabe	385 €	400 €



SONDERMODELL ECLIPSE CROSS SPIRIT

Mitsubishi Eclipse Cross Spirit 1.5 Turbo-
Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang
statt ~~23.677,65 EUR¹~~

nur **19.900,00 EUR²**



5 JAHRE
HERSTELLER
GARANTIE*

- Optional mit CVT-Automatik³
- Sitzheizung vorn

- Assistenzsysteme
- Rückfahrkamera

- Infotainmentsystem
- Klimaautomatik u.v.m.

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Eclipse Cross Spirit 1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,5; außerorts 6,0; kombiniert 7,0. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 159. Effizienzklasse D. **Eclipse Cross** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 7,7-6,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 183-154. Effizienzklasse D-C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

1 | Unverbindliche Preisempfehlung Eclipse Cross Spirit 1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. Gültig vom 01.07.2020 - 31.12.2020, vorbehaltlich gesetzlicher Änderungen.
2 | Hauspreis Eclipse Cross Spirit 1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang, solange Sondermodell-Vorrat reicht. **3** | Gegen Aufpreis.

Autohaus Neuried GmbH

Forstenrieder Str. 17

82061 Neuried

Telefon 089/7450880

www.autohausneuried.de